

Nr. 18/420 S

Folgende Tagesordnungspunkte werden ausgesetzt:

1. Einzelhandel in der Bremer Innenstadt stärken
Antrag der Fraktion der CDU
vom 5. November 2013
(Drucksache [18/411 S](#))
2. Wie bewertet der Senat die Gutachten des Bundes der Steuerzahler Niedersachsen und Bremen e. V. und des Rechnungshofes?
Große Anfrage der Fraktion der CDU
vom 29. Januar 2014
(Drucksache [18/503 S](#))

Nr. 18/421 S

Fragestunde

1. Ein MoBS wird kommen...
Anfrage der Abgeordneten Björn Fecker, Dr. Zarah Mohammadzadeh, Dr. Maike Schaefer, Dr. Matthias Güldner und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 21. Januar 2014
2. Ein-Euro-Jobs in Archiven und Museen
Anfrage der Abgeordneten Claudia Bernhard, Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE vom 24. Januar 2014
3. Unterbringen in „Schlichthotels“
Anfrage der Abgeordneten Claudia Bernhard, Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE vom 24. Januar 2014
4. Streichung der kostenlosen Mailadresse bremen.de
Anfrage der Abgeordneten Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE vom 27. Januar 2014
5. Alter Wein in neue Flaschen?
Anfrage der Abgeordneten Dr. Hermann Kuhn, Ralph Saxe, Dr. Maike Schaefer, Dr. Matthias Güldner und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28. Januar 2014
6. Kostensteigerung am Neubau beim Klinikum Bremen-Mitte
Anfrage der Abgeordneten Rainer Bensch, Silvia Neumeyer, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU vom 28. Januar 2014
7. Wohin mit dem Verein Zuckerwerk?
Anfrage der Abgeordneten Karin Garling, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD vom 29. Januar 2014

8. Fortführung des Projekts „Rucksack“
Anfrage der Abgeordneten Ruken Aytas, Klaus Möhle, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD vom 11. Februar 2014

9. Partikelfilter für Baumaschinen
Anfrage der Abgeordneten Frank Imhoff, Heiko Strohmann, Dr. Thomas vom Bruch, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU vom 11. Februar 2014

Die Stadtbürgerschaft nimmt von den Antworten des Senats Kenntnis.

10. Umgebungslärmstudie: Freigabe anonymisierter personenbezogener Krankenkassendaten
Anfrage der Abgeordneten Dr. Maike Schaefer, Mustafa Öztürk, Dr. Kirsten Kappert-Gonther, Dr. Matthias Güldner und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12. Februar 2014

11. Frei-, Grün- und Spielflächen in der Überseestadt
Anfrage des Abgeordneten Dr. Martin Korol (BIW) vom 14. Februar 2014

12. Drohender Leerstand am Schiffbauerweg?
Anfrage der Abgeordneten Petra Krümpfer, Jürgen Pohlmann, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD vom 18. Februar 2014

Diese Anfragen hat der Senat gemäß § 30 Absatz 5 der Geschäftsordnung der Bremischen Bürgerschaft schriftlich beantwortet.

Nr. 18/422 S

Aktuelle Stunde

Die Stadtbürgerschaft führt auf Antrag der Abgeordneten Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE eine Aktuelle Stunde über folgendes Thema durch:

„Aus für Jugendfreizeitheim Buntentor? – Stadtteilbezogene Jugendarbeit endlich ausreichend finanzieren!“

Nr. 18/423 S

Umsetzung der „Joboffensive“ in Bremen

Große Anfrage der Fraktion der CDU
vom 25. September 2013
(Drucksache [18/397 S](#))

D a z u

Mitteilung des Senats vom 29. Oktober 2013

(Drucksache [18/404 S](#))

Die Stadtbürgerschaft nimmt von der Antwort des Senats Kenntnis.

Nr. 18/424 S

Gutes und gesundes Essen an den Schulen und an den Kindertagesstätten in Bremen

Große Anfrage der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und der SPD
vom 1. November 2013
(Drucksache [18/408 S](#))

D a z u

Mitteilung des Senats vom 14. Januar 2014

(Drucksache [18/493 S](#))

Die Stadtbürgerschaft nimmt von der Antwort des Senats Kenntnis.

Nr. 18/425 S

Alle Kinder mitnehmen: sozialraumorientierter Ausbau der U3-Betreuung

Antrag der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen
vom 12. November 2013
(Drucksache [18/421 S](#))

D a z u

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE

vom 20. Februar 2014
(Drucksache [18/514 S](#))

Die Stadtbürgerschaft lehnt den Änderungsantrag ab.

Die Stadtbürgerschaft stimmt dem Antrag wie folgt zu:

Die Stadtbürgerschaft fordert den Senat auf, ein Konzept zu erstellen, in dem dargelegt wird, wie in den nächsten Ausbausritten der U3-Betreuung ein Platzausbau umgesetzt werden kann, der sowohl den Bedürfnissen berufstätiger Eltern als auch dem besonderen Förderbedarf von Kindern aus sozial benachteiligten Familien gerecht wird. In diesem Konzept ist insbesondere zu berücksichtigen,

- a) dass sich der sozialraumorientierte Ausbau nicht nur am explizit geäußerten Bedarf orientiert, sondern auch an den Lebensverhältnissen der Menschen in den Wohnquartieren und dem daraus ableitbaren sozialen Förderbedarf; dies ist in der mittel- und langfristigen Ausbauplanung auszuweisen;
- b) dass für Plätze, die im Rahmen eines sozial fördernden Ausbaus geschaffen werden, aktiv geworben wird, um vorhandenen latenten Betreuungsbedarf zu befriedigen – dazu gehören zielgruppenspezifische Maßnahmen und niedrigschwellige Angebote wie z. B. sozialpädagogische Spielkreise und Eltern-Kind-Gruppen, die geeignet sind, eine frühe Kontaktaufnahme zu Eltern zu entwickeln und Berührungspunkte abzubauen;
- c) dass die bisher in der Kindertagesbetreuung tätigen institutionellen Einrichtungen im Sinne der Trägergerechtigkeit eingebunden werden. Perspektivisch sollten alle Einrichtungen eine durchgängige Betreuung von ein bis sechs Jahren anbieten. So ist gewährleistet, dass die Kinder kontinuierlich in einer Einrichtung bleiben und die Ressourcen der Betreuung optimal genutzt werden können;
- d) dass bestehende Kindertageseinrichtungen sich langfristig zu sozialräumlich vernetzten Familienzentren entwickeln.

Die Stadtbürgerschaft fordert den Senat auf, das Konzept ein halbes Jahr nach Beschlussfassung vorzulegen.

Nr. 18/426 S

Vereinbarkeit von Familie und Beruf sicherstellen – U3-Ausbau in Bremen vorantreiben!

Antrag der Fraktion der CDU
vom 10. Dezember 2013
(Drucksache [18/485 S](#))

Die Stadtbürgerschaft lehnt den Antrag ab.

Nr. 18/427 S

Qualität der Betreuung von Kindern unter drei Jahren in Bremen

Große Anfrage der Fraktion DIE LINKE
vom 28. November 2013
(Drucksache [18/474 S](#))

D a z u

Mitteilung des Senats vom 11. Februar 2014

(Drucksache [18/505 S](#))

Die Stadtbürgerschaft nimmt von der Antwort des Senats Kenntnis.

Nr. 18/428 S

Bahnhofsvorplatz: Kein Bauzaun ohne Bau – keine künstliche Nachfrage durch öffentliche Mietzusagen!

Antrag der Fraktion DIE LINKE

vom 3. Dezember 2013

(Drucksache [18/476 S](#))

Die Stadtbürgerschaft lehnt den Antrag ab.

Nr. 18/429 S

Ermittlung von Wohnungsbedarf in Bremen präzisieren

Große Anfrage der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und der SPD

vom 27. November 2013

(Drucksache [18/473 S](#))

D a z u

Mitteilung des Senats vom 14. Januar 2014

(Drucksache [18/494 S](#))

Die Stadtbürgerschaft nimmt von der Antwort des Senats Kenntnis.

Nr. 18/430 S

**Bebauungsplan 2429 für ein Gebiet in Bremen-Neustadt zwischen Niedersachsen-
damm, Buntentorsdeich, östlich Max-Eyth-Straße und südlich Sophie-Germain-
Straße**

Mitteilung des Senats vom 28. Januar 2014

(Drucksache [18/502 S](#))

Die Stadtbürgerschaft beschließt den Bebauungsplan 2429.

Nr. 18/431 S

**Bericht des städtischen Petitionsausschusses Nr. 25
vom 19. Februar 2014**

(Drucksache [18/515 S](#))

Die Stadtbürgerschaft beschließt die Behandlung der Petitionen wie vom Ausschuss empfohlen.

Nr. 18/432 S

Wahl eines stellvertretenden Mitglieds des Jugendhilfeausschusses

Die Stadtbürgerschaft wählt

Frau Surena Tesfaye Balcha

anstelle des Abgeordneten Dirk Schmidtmann zum stellvertretenden Mitglied des Jugendhilfeausschusses.

Nr. 18/433 S

Wahl eines Mitglieds und eines stellvertretenden Mitglieds des Betriebsausschusses Werkstatt Bremen

Die Stadtbürgerschaft wählt den Abgeordneten

Dr. Stephan Schlenker

anstelle der Abgeordneten Dr. Zahra Mohammadzadeh zum Mitglied und die Abgeordnete

Dr. Zahra Mohammadzadeh

anstelle der Abgeordneten Linda Neddermann zum stellvertretenden Mitglied des Betriebsausschusses Werkstatt Bremen.

Nr. 18/434 S

Folgende Tagesordnungspunkte werden ausgesetzt:

1. StadtTicket sichern und stärken
Mitteilung des Senats vom 3. Dezember 2013
(Drucksache [18/480 S](#))
2. StadtTicket übertragbar machen!
Antrag der Fraktion DIE LINKE
vom 13. August 2013
(Drucksache [18/370 S](#))
3. StadtTicket übertragbar machen!
Bericht der städtischen Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie
vom 12. Februar 2014
(Drucksache [18/506 S](#))
4. Baumbestand in Bremen nachhaltig weiterentwickeln
Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und der SPD
vom 14. Januar 2014
(Drucksache [18/495 S](#))
5. Arbeit der Tagesmütter wertschätzen – pünktliche Bezahlung endlich sicherstellen!
Antrag der Fraktion der CDU
vom 20. November 2012
(Drucksache [18/251 S](#))
6. Arbeit der Tagesmütter wertschätzen – pünktliche Bezahlung endlich sicherstellen!
Bericht der städtischen Deputation für Soziales, Kinder und Jugend
vom 15. Januar 2014
(Drucksache [18/496 S](#))
7. Transparentes Verfahren bei der Vergabe des Betriebes von Kindertagesstätten
Antrag der Fraktion der CDU
vom 11. Februar 2014
(Drucksache [18/504 S](#))

